Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

03.04. 2017

Engadin St. Moritz Mountains AG - Die Wintersaison auf der Corviglia ging gestern zu Ende

Von PPS



Bild Rechte
Engadin St. Moritz Mountains AG

(St. Moritz)(PPS) **Die Wintersaison auf der Corviglia, auf die lange und intensiv hingearbeitet wurde, ging gestern zu Ende. Die Ski WM auf dem St. Moritzer Hausberg trug zu einem positiven Gesamtergebnis der Bergbahnen bei, die Zahl der Ersteintritte konnte leicht gesteigert werden. Weiterhin im Skibetrieb befinden sich die Diavolezza / Lagalb.**

Gestern Sonntag ging eine sehr intensive Saison auf der Corviglia zu Ende, deren Highlight unbestritten die fünften FIS Alpinen Ski Weltmeisterschaften auf Salastrains gewesen sind. Selten bewegten sich gleichzeitig so viele Menschen auf dem Berg wie in der Zeitspanne vom 6. – 19. Februar; insgesamt waren es rund 165‘000 Personen, die den Rennen beiwohnten. Die erste Februarhälfte fiel dank der Ski WM stärker aus als im Vorjahr, dies obwohl die stark frequentierte Hauptferienzeit mit den Sportwochen erst später folgte. Auch die Feiertage über Weihnachten und Neujahr sowie das vermeintliche „Januarloch“ vermochten wieder mehr Gäste auf den Berg zu locken. Die Pistenverhältnisse waren, obschon das Engadin erneut mit einem schneearmen Winter zu kämpfen hatte, hervorragend, und alle geplanten Anlagen

konnten pünktlich zum Saisonstart im November 2016 in Betrieb genommen werden. Auch Muottas Muragl beendete gestern die Wintersaison, dies mit einem leicht tieferen Gesamtergebnis als im vergangenen Jahr. Insbesondere die Schlittelbahn hatte mit den schwierigen Schneeverhältnissen zu kämpfen, und auch der beliebte Philosophenweg, welcher Winter für Winter in den Schnee gebaut wird, stand über die Festtage nur in kleinen Teilen zur Verfügung. Zusammen mit der Mitte April stattfindenden Ostern auf Diavolezza / Lagalb kann von einem positiven Gesamtergebnis der Wintersaison 2016/17 gesprochen werden.

Ski WM Winter als Herausforderung für die Zukunft

Für die kommenden Winter gilt es, den positiven Trend, der auch der riesigen medialen Präsenz während der Ski WM zuzuschreiben ist, weiter voranzutreiben. Mittel- und langfristig sollen durch das einzigartige sportliche Vermächtnis, das der St. Moritzer Hausberg Corviglia aufweisen kann, wieder mehr Gäste generiert und den Tourismus angekurbelt werden. Der im Juni 2017 anstehende „Bergtausch“ soll dabei ebenfalls neue Impulse setzen. Die Engadin St. Moritz Mountains AG erwirbt die heutigen Anlagen der Piz Nair AG, im Gegenzug erwirbt die Piz Nair AG die Diavolezza und die Lagalb und wird in die Diavolezza Lagalb AG umbenannt. Geplant sind im Rahmen der Übernahme des Piz Nairs und dessen Gastronomiebetriebe sowie diverser Restaurationsbetriebe auf Corviglia und dem Restaurant Chamanna eine strategische Positionierung und Schärfung der Angebote in Form der Umsetzung eines zeitgemässen gastronomischen Konzeptes.

Frühlingsskifahren auf der Lagalb und der Diavolezza

Weiterhin im Winterbetrieb befinden sich die Lagalb und die Diavolezza. Diese beiden Skigebiete weisen nach wie vor hervorragende Schneeverhältnisse auf, die auf der Lagalb bis zum Ostermontag, 17. April 2017, und auf der Diavolezza bis zum 21. Mai 2017 genossen werden können. Am 21. Mai geht die Diavolezza dann nahtlos vom Winterbetrieb in den Sommermodus über.

Pressekontakt:

Engadin St. Moritz Mountains AG
Richard Adam
Geschäftsleitung Marketing & Sales
Via San Gian 30
CH-7500 St. Moritz

Tel. +41 81 830 00 00
richard.adam @ mountains.ch

Kategorie
Auto & Verkehr & Tourismus

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/engadin-st-moritz-mountains-ag-die-wintersaison-der-corviglia-ging-gestern-zu-ende*